

## Ball, Hugo: Die Ersten (1906)

- 1 Die Ersten sinds, sie sind im besten Zug
- 2 Vom willenlosen Haufen sich zu lösen.
- 3 Erkennend eitel Schimmer, seichten Trug
- 4 Der großen Reden abgenützte Blößen,
- 5 Klangvolle Phrasen, ein vereinter Schwall
- 6 Der überflutet Erdehöhen und Täler,
- 7 Allüberall der gleiche Wiederhall,
- 8 Der gleiche Köder und der gleiche Wähler.
- 9 Wohl wächst der Massen Schrei nach Glück und Brot
- 10 Doch übertönt er nicht die Worte der Vertreter,
- 11 Es fallen Opfer tiefster Seelennot,
- 12 Die Masse fällt dein Zeichen der Verräter.
- 13 So lausch ich freudig, wenn mit wildem Schrei
- 14 Die Brust erfüllt von froher Zukunft ahnen
- 15 Sich einer ringt vom Heerdentaumel frei
- 16 Kraftvoll empor auf selbstgewollten Bahnen.

(Textopus: Die Ersten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49369>)